



Weltensprünge

KSO-Konzert im Konzerthaus Klagenfurt

19. Februar 2026, 19.30 Uhr

Einführung um 18.30 Uhr

DIRIGENTIN Zoi Tsokanou

KLAVIER Andrey Gugnin

Kärntner Sinfonieorchester

PROGRAMM

GIANNIS KONSTANTINIDIS Dodekanesische Suite Nr. 1

MAURICE RAVEL Klavierkonzert G-Dur

FLORENCE PRICE Sinfonie Nr. 1 e-Moll

Von den griechischen Inseln über das Baskenland in die Neue Welt entführt die griechische Dirigentin Zoi Tsokanou mit den Werken dreier Komponist*innen, die mit den Mitteln des klassischen Sinfonieorchesters ihrer jeweiligen Heimat ein Denkmal setzten. In seiner nach einer Inselgruppe in der Ägäis benannten Suite eröffnet Giannis Konstantinidis eine überraschend kurzweilige Klangwelt. Maurice Ravels heiteres Klavierkonzert verbindet baskisch-folkloristische Klänge mit bittersüßem Jazz, während die afroamerikanische Komponistin Florence Price in ihrer ersten Sinfonie anstelle des klassischen Scherzos einen ebenso schelmischen wie majestätischen Juba-Tanz komponiert hat.

KARTEN Euro 29,50 bis Euro 55,–

U27 – JUNGES PUBLIKUM 50 % Ermäßigung

Presse Carmen Buchacher, Tel +43 (0) 463 55 2 66 222,
c.buchacher@stadttheater-klagenfurt.at

Biographien

Zoi Tsokanou wurde in Thessaloniki geboren, hat in Zürich Klavier und Dirigieren studiert. Von 2017 bis 2023 war sie als erste Frau Chefdirigentin und künstlerische Leiterin des Staatlichen Symphonieorchesters Thessaloniki.

<https://www.zoitsokanou.com/>

Andrey Gugnin, geboren in Moskau, zählt seit seinem Sieg beim internationalen Klavierwettbewerb in Sydney 2016 zu den gefragtesten Pianisten seiner Generation.

<https://gugnin.com/>